Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt

Sitzungstermin: Donnerstag, 11.04.2013

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 20:30 Uhr

Ort, Raum: Beratungsraum Nr. 3.11, Eigenbetrieb "Kommunale

Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock", KOE,

Ulmenstraße 44, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

| <u></u> | | |
|--------------------------|---------------------------------------|----------------|
| Anwesende Mitglieder | | |
| Vorsitz | | |
| Anette Niemeyer | Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09 | |
| reguläre Mitglieder | | |
| Herbert Würzner | DIE LINKE. | |
| Friedrich Gottschewski | SPD | |
| Christian Sattler | CDU | |
| Hans-Joachim Toscher | CDU | |
| Fabian Rüsch | FDP | |
| Tino Hermann | FÜR Rostock | |
| Gäste | | |
| Beyer | Architekt | |
| Wolfgang Dr. Richter | Integrationsbeauftragter | |
| | | |
| Stephanie Hameister | Ortsamt Mitte | |
| Marion Heimhardt | Bauamt | |
| Gerlind Möller | Ortsamt Mitte | |
| Entschuldigte Mitglieder | | |
| reguläre Mitglieder | | |
| Matthias Siems | SPD | entschuldigt |
| Michael Kluge | DIE LINKE. | unentschuldigt |
| Heike Schomann | SPD | ausgeschieden |
| Andrea Krönert | BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN | unentschuldigt |
| Thomas Wanie | BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN | unentschuldigt |

Tagesordnung:

(öffentlich)

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der 1 Beschlussfähigkeit

- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2013
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben: "Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses (Dienstleistung, Büro, Praxen); Tagesklinik für Senioren; Wohnraum" (Voranfrage), Rostock, Waldemarstr. 21, Az: 03320-12 Vorlage: 2013/BV/4395
- 6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) Neubau Wohngebäude, 12 WE; Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 10.MI.138 "ehemalige Neptunwerft"; Az: 02706-12 Vorlage: 2013/BV/4399
- Vorhaben : Verlängerung der Öffnungszeiten der Tankstelle, im B-Plan "Ehemalige Neptunwerft", B-Plan Nr. 10. Mi.138, 1. Änderung, Werftstr. 45
- 8 Berichte aus den Ausschüssen
- 9 Sondernutzungen
- 10 Informationen des Ortsamtes
- 11 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Niemeyer eröffnet die Sitzung.

Der OBR ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Fassung bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2013

Die Niederschrift vom 13.03.2013 wird genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Stoll Anwohner aus der Maßmannstr. bemängelt den Wegfall von Parkplätzen im Bereich Neubau Polizei.

Frau Hameister erklärt, dass in dem Bereich Baumbügel gesetzt wurden um die Einsichtnahme bei Ausfahrten der Polizei zu gewähren.

Das Ortsamt und OBR suchen das Gespräch mit dem Land/Polizei um eine Lösung für den

ruhenden Verkehr zu finden.

Gestaltungsplan für Maßmannstr. wurde erarbeitet.

OBR weist die Anwohner auf den 2. Workshop am 25.05.2013 zur Planung Ulmenstr./ Maßmannstr. hin.

Anwohner kritisieren, dass auf dem neu errichteten Parkplatz im Bereich Maßmannstr., dass Parken nur mit begrenzten Parkzeiten möglich ist.

OA wird Anfrage an Verkehrsbehörde weiterleiten.

Herr Gutsche aus der Gertrudenstr. schildert die Lärmbelastung von Skatern auf der sanierten Fläche am Gertrudenplatz.

Er hat das Problenm bereits mit dem Umweltamt besprochen. Leider hat das Amt immissionsschutzrechtlich keine Möglichkeit gegen den Lärm vorzugehen.

Anwohner haben bereits das Gespräch mit den Skatern gesucht, aber man ist zu keinem Ergebnis gekommen. Der Lärm tritt als Pulslärm auf und wird anders wahrgenommen als Straßenlärm.

Herr Gutsche möchte eine fachamtliche Beurteilung der spezifischen Lärmbelastung, ev. Aufstellen von Hinweisschildern od. Errichtung eines neuen Skaterplatzes.

Frau Hameister erklärt, dass es keine baulichen Veränderungen am Platz geben wird. Es sollte das Gespräch mit Anwohnern, Skatern und dem Verein Sobi suchen und zu einer Lösung kommen. Hierzu sollte auch das Umweltamt eingeladen werden.

TOP 5 Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben: "Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses (Dienstleistung, Büro, Praxen); Tagesklinik für Senioren; Wohnraum" (Voranfrage), Rostock, Waldemarstr. 21, Az: 03320-12 Vorlage: 2013/BV/4395

Herr Richter und Herr Beyer gehen bei ihren Ausführungen auf folgende Punkte ein: Das Bauvorhaben ist als Voranfrage als Projekt "Gemeinsam Leben " geplant. Die Gesellschaft für Gesundheit u. Pädagogik möchten das Miteinander älterer u. jüngerer Menschen fördern. Im Gebäudekomplex sollen Wohnmöglichkeiten unterschiedlicher Bedarfsgruppen geschaffen werden.

Möglichkeiten für Seniorenbetreuung einerseits u. Ausbildungsmöglichkeiten für Mütter im pflegerischen u. hauswirtschaftlichen Bereich andererseits sollen geschaffen werden. Hortcampus wird weiterbetrieben in der jetzigen Größenordnung.

Die an der Waldemarstr. befindlichen Gebäude werden straßenseitig mit zwei Grundstückszufahrten angebunden.

Frau Heimhardt erläutert Details zum Neubau:

- 5- geschossiger Lückenschluss
- das Gebäude springt im Bau leicht zurück, wegen Großgrün
- noch keine Entscheidung zu den Wohneinheiten
- Parkflächen und Begrünung sind vorgesehen
- barrierefreies Gebäude

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 1 |
| Enthaltungen: | 1 |

| Angenommen | Χ |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) Neubau Wohngebäude, 12 WE; Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 10.MI.138 "ehemalige Neptunwerft"; Az: 02706-12

Vorlage: 2013/BV/4399

Frau Heimhardt geht bei Ihren Ausführungen auf folgende Punkte ein :

- -Wohngebäude befindet sich im B-Plan-Gebiet
- 6 Geschosse
- 12 Wohnungen
- 12 Stellplätze im Freien
- Gebäude passt sich den umstehenden Bauten an

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 | |
|---------------|---|--|
| Dagegen: | / | |
| Enthaltungen: | / | |

| Angenommen | Χ |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 7 Vorhaben : Verlängerung der Öffnungszeiten der Tankstelle, im B-Plan "Ehemalige Neptunwerft", B-Plan Nr. 10. Mi.138, 1. Änderung, Werftstr. 45

Frau Heimhardt erklärt, dass der Bauherr die Öffnungszeiten von Montag bis Sonntag von 0:00

- 24:00 Uhr erweitern möchte.

Planungsrechtlich liegen keine Bedenken vor.

Lärmminderungsmaßnahmen für die Nachtzeiten wurden festgelegt:

- nördl. Zapfsäule nachts außer Betrieb
- Luftsäulen dürfen nicht genutzt werden
- nördl. Parkplatz wird nachts nicht angefahren

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | / |
|---------------|---|
| Dagegen: | / |
| Enthaltungen: | 7 |

| Angenomme | en | |
|-----------|----|---|
| Abgelehnt | | Χ |

TOP 8 Berichte aus den Ausschüssen

Herr Rüsch hat am Bürgerworkshop Radverkehr (Anbindung Innenstadt an NW) teilgenommen. Hierzu sollte das Protokoll vom Amt für Umweltschutz angefordert werden.

Frau Niemeyer u. Frau Hameister haben an der Beratung "Warnowuferkonzept" teilgenommen. Hierbei geht es um Standortsuche für "Wohnen auf dem Wasser"

Für den Bereich KTV wurde der Bereich vom Kabutzenhof bis zur Kaikante an der Wohnbebauung ehemalige Neptunwerft als bedingt geeignet festgestellt.

Im Mai wird es hierzu eine Beschlussvorlage geben. Hierzu sollte das Amt für Stadtplanung eingeladen werden.

TOP 9 Sondernutzungen

Frau Hameister informiert über die Sondernutzungsverlängerung der Containerstellfläche im Lindenpark. Die Nutzung erfolgt bis 30.08.2013. Auf der Fläche wird nichts zusätzlich gebaut. Das Amt für Stadtgrün entschuldigt die späte Benachrichtigung an den OBR. Die Maßnahme ist mit dem Denkmalpflegeamt abgestimmt.

Frau Hameister informiert über den Sondernutzungsantrag "KTV-Lenzen" vom Thierfelder Club e. V. am 08.06.2013 in der Zeit von 11:00- 23:00 Uhr

Abstimmungsgespräch soll in der 16. KW stattfinden Anzahl der Stände hat zugenommen

Der OBR fordert, dass Veranstalter die Unzugänglichkeit des Schulhofes der Margaretenschule gewährleistet und die Anzahl der Getränkestände reduziert.

Abstimmung:

Dafür: 5
Dagegen: 0
Enthalten: 2

TOP 10 Informationen des Ortsamtes

Frau Hameister verliest die Stellungnahme zu den genehmigten Baumfällungen "Ehemalige Neptunwerft"

Mit der Genehmigung zur Fällung der Bäume wurde als Ersatz eine Ausglechiszahlung beauflagt. Die Gelder gehen in den Baumfond ein, hieraus werden auch Baumpflanzungen im Bereich KTV finanziert.

Die Informationen wurden dem OBR am 20.02.2012 mitgeteilt.

OA wird Protokollauszug aus 2012 zur nächsten Sitzung nachreichen

TOP 11 Verschiedenes

Frau Fähr aus der Neuen Werder Str. hat Frau Niemeyer Bildmaterial zur Graffitiverschmutzung bereitgestellt und fordert Maßnahmen gegen Graffitis.

Am 29.05.2013 um 19.00 Uhr findet in der Aula "Borwinschule" der 2. Workshop zu den Planungen Ulmenstr. /Maßmannstr. statt.

Herr Hermann leitet eine Anfrage einer Anwohnerin aus der Neptunallee weiter: Der Übergang an der JET Tankstelle (ehemals Zebrastreifen) wurde ersatzlos gestrichen. Ein fehlender Fußweg an der Werftstraße verhindert, dem Verlauf der Straße zum nächsten Übergang zu folgen. Es ist schwierig zum S- Bahnhof zu kommen.

Herr Sattler kritisiert die Unsauberkeit rund um die FRIEDA 23. Das Ortsamt wird den Eigentümer zur Erfüllung der Anliegerpflichten auffordern.

Herr Würzner erklärt, dass die Baumpflanzungen im Bereich der Fritz-Reuter- Str. begonnen haben.

Am 06.05.2013 sind die OBR- Vorsitzenden beim OB eingeladen. Herr Siems wird Frau Niemever vertreten.

Die OBR - Mitglieder möchten das, dass Thema Ordnung u. Sauberkeit in der KTV angesprochen wird.

Offene Punkte:

- Kontakt Heimbeirat St. Jacobistift
- Sanierung Schulhof Werner- Lindemann GS
- Wegesanierung Lindenpark
- Kontrollfahrt Ordnung u. Sauberkeit
- Vorgartensatzung
- Schulsozialarbeit
- Umsetzung der notwendigen Maßnahmen die nach dem Rundgang mit dem Behindertenbeirat
- Sondernutzung Margaretenplatz

2013/OB11/051 Ausdruck vom: 10.05.2013

Seite: 6/6